

**Zeitschrift:** Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin  
**Band:** 91 (1965)  
**Heft:** 27

**Artikel:** Kleine Aenderung  
**Autor:** [s.n.]  
**DOI:** <https://doi.org/10.5169/seals-504890>

#### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

#### Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

#### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 22.02.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

# Die Heitere Schallplatte

## «Zum goldige Leue»

Unter diesem Titel lief beim Schweizer Fernsehen eine Serie von Sendungen mit unterhaltender Absicht: Ein gutes Halbdutzend unserer Spitzenkabarettisten traf sich abends im TV-Leuen zu Jaß, Tanz und Gesang, und es war offensichtlich, daß bei dieser Gelegenheit auch «das Volkslied gepflegt» werden sollte, wobei dieses oder jenes Lied sich eine gewisse aktuelle Verjüngung gefallen lassen mußte.

Eine musikalische Auslese aus diesen Sendungen bietet die fröhliche *Ex Libris*-Platte Mono GC 376, Stereo GST 5818 (im Fachhandel Pick 33-010 Mono, Pick 93-010 Stereo). Geeignet zur Erheiterung jeder unbeschwertten Gesellschaft, nicht unbedingt ungeeignet als Präsent für ausländische Freunde. Wir hören Margrit Rainer, Ines Torelli, Stephanie Glaser, Alfred Rasser, Ruedi Walter, Zarli Cariget, Inigo Gallo und

Jörg Schneider als Sänger oder in Jaßgesprächen, einen Chor und eine Volksmusik-Kapelle und geboten werden – neben verschiedenen Musikeinlagen – die Lieder «Dei obe-n-ufem Bergli», «O Susanna», «s Moon-Liedli», «Mir Senne hei's luschtig», «Am Himmel stoh es Sternli», «Aveva gli occhi neri», «Ciao, ciao, ciao», «s Ramseiers wei go grase», «Übere Gotthard flüge d Bräme», «De Gitz Gitz Gädi» und «s isch ja nu e chlises Träumli gsi». Kenner behaupten, diese Platte sei besser als die TV-Sendungen. Andere Kenner behaupten, das sei leicht möglich.

Diskus Platter

## Grob geschätzt

Es wird je länger je mehr vom Schätzungsvermögen der Verkehrsteilnehmer verlangt. Ein Fußgänger überquert die Straße ein paar Schritte neben dem Zebrastreifen und wird von einem plötzlich auftauchenden Polizisten gestellt:

«He Si, wüssed Si nid, daß es verbotte isch, wäniger als fünfzg Meter

näbeme Fueßgängerschtreife über d Schtroß z laufe?»

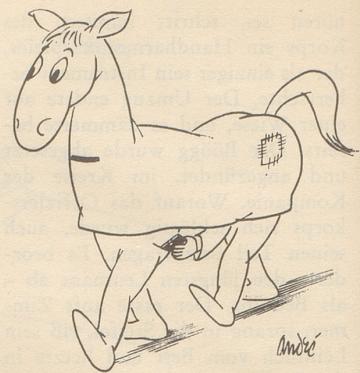
«Doch.»

«Worum mached Si s dänn?»

Und der Angepfiffene fragt mit der unschuldigsten Lämmermiene: «Ja, sind das obbe nid einefünfzg Meter gsi?» Boris

## Kleine Aenderung

Den einen und andern sogenannten Stimmungsmacher müßte man eigentlich als Verstimmungsmacher bezeichnen. fh



André

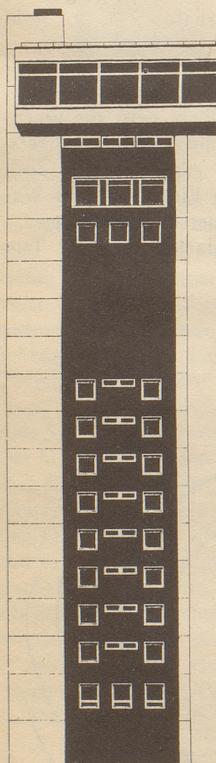
Eisenfachwerkscheußlichkeiten, wie sie seinerzeit geplant und errichtet wurden. Boris

## Dies und das

*Dies* gelesen (als Slogan einer Metzgerei): «Fleisch essen – schlank werden.»

*Und das* gedacht: Die meinen wohl schlank ums Portemonnaie? Kobold

## Turmhotel Bad Zurzach



Die Attraktion von Zurzach, modernster Komfort, Zimmer mit Privat-Thermalbad, Speiserestaurant auf 53 m Höhe, Aussichtsterrasse mit herrlicher Rundansicht, Konferenz-Zimmer.

Prospekte durch M. Jordan-Kunz, Direktor, Turmhotel, 8437 Zurzach



L'Aiglon est élaboré en cuve close par Bourgeois Frères & Cie SA, Ballaigues

Ab Fr. 5.60



Die bewährte Badener Kur  
stets im  
**Bad-Hotel Bären**

Eigene Thermalquellen und Kurmittel.

Sehr ruhig, direkt neben dem neuen Thermal schwimmbad gelegen. Aller Komfort. Prospekte durch Fam. K. Gugolz Tel. (056) 251 78

## Goldiger Humorverwalter ist und bleibt der Nebelspalter



**baden  
in BADEN**  
im Limmathof  
Telefon 056 / 2 60 64



Schaffhausen



Gaststätte am Bahnhofplatz